

Kleine Anfrage 3636

des Abgeordneten Péter Vida (fraktionslos)

an die Landesregierung

Befristung von Arbeitsplätzen in Bereichen der Landesregierung Brandenburg

Befristete Beschäftigungen nehmen leider bundesweit immer mehr zu. Inzwischen haben 3,2 Millionen Menschen in Deutschland ein befristetes Arbeitsverhältnis mit zunehmender Tendenz. Inzwischen sind schon 42 % aller neu abgeschlossenen Arbeitsverträge befristet. Befristungen erhöhen nicht immer die Motivation der davon Betroffenen und erzeugen auch eine gewisse soziale Unsicherheit. Daher sollten Arbeitgeber aus dem öffentlichen Bereich und auch die Landesregierung vorbildhaft vorgehen und Befristungen auf das Erforderliche beschränken.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viel befristete Arbeitsverträge wurden in den Jahren 2016, 2017 und 2018 (bis 31.05.2018) mit den Arbeitnehmern für die Staatskanzlei des Landes Brandenburg abgeschlossen?
2. Wie viele davon wurden danach in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis überführt?
3. Wie viele dieser befristeten Arbeitsverträge wurden nochmals befristet abgeschlossen?
4. Wie viele befristete Arbeitsverträge wurden in den Jahren 2016, 2017 und 2018 (bis 31.05.2018) mit den Arbeitnehmern für das Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg abgeschlossen?
5. Wie viele dieser befristeten Arbeitsverträge wurden nochmals befristet abgeschlossen?
6. Wie viele davon wurden danach in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis überführt?